



Karlsplatz 13
1040 Wien
DVR 0005886

- 42. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG**
- 43. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG**
- 44. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien**
- 45. Studienkommission Raumplanung und Raumordnung - Funktionsperiode Oktober 2013 - September 2016 - Umnominierung von Mitgliedern**
- 46. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur Baubetrieb und Bauverfahrenstechnik**
- 47. Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent**
- 48. Ausschreibung von Leistungsstipendien gemäß § 57 des Studienförderungsgesetzes für das Studienjahr 2014/15**
- 49. Ausschreibung von Fortbildungsstipendien 2015**
- 50. Mitteilungen der Universitätsverwaltung**
 - 50.1. Forschungspreise des Landes Steiermark - Ausschreibung**
 - 50.2. Staatspreis Mobilität 2015**
- 51. Ausschreibung freier Stellen**
 - 51.1. Doktoratskolleg an der TU Wien**
 - 51.2. Fakultät für Mathematik und Geoinformation**
 - 51.3. Fakultät für Physik**
 - 51.4. Fakultät für Technische Chemie**
 - 51.5. Fakultät für Bauingenieurwesen**

42. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG ist unter <https://tiss.tuwien.ac.at/mbl/p28vollmachten> verfügbar.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

43. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

Die Aufstellung der gem. § 27 Abs. 2 UG erteilten Bevollmächtigungen ist unter folgendem Link verfügbar: <https://tiss.tuwien.ac.at/research/projectannouncements.xhtml>

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

44. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien

Eine Aufstellung der Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien finden Sie unter <http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/gut/Formulare/SVPuBSW.pdf>

45. Studienkommission Raumplanung und Raumordnung - Funktionsperiode Oktober 2013 - September 2016 - Umnominierung von Mitgliedern

Von der Personengruppe Studierende im Senat der TU Wien wurde eine Umnominierung der Mitglieder in die Studienkommission Raumplanung und Raumordnung für die Funktionsperiode Oktober 2013-September 2016 wie folgt vorgenommen:

Studierende:

Mitglieder:

Felix Kortung

Lisl Wachberger

Thomas Leimer

Ersatzmitglieder:

Ilkim Acar

Claudio Schön

Marie Hliwa

Maria Wasserburger

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

46. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur Baubetrieb und Bauverfahrenstechnik

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 20. Oktober 2014 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Berufungskommission gem. § 98 Abs. 4 UG idgF - beschlossen. Die Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren im Senat haben gem. § 98 Abs. 3 UG 2002 folgende Gutachterinnen bzw. Gutachternominiert:

Em. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Eckart Schneider

Universität Innsbruck

Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften

Prof. Dr.-Ing. Fritz Berner

Universität Stuttgart

Institut für Baubetriebslehre

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Detlef Heck

Technische Universität Graz

Institut für Baubetrieb und Bauwirtschaft

Von den Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Berufungskommission entsendet:

UniversitätsprofessorInnen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Christoph Achammer

E234/2 - Institut für interdisziplinäres Bauprozessmanagement

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Ronald Blab

E230/3 - Institut für Verkehrswissenschaften

Univ.Prof. Dr.h.c.mult. Dipl.-Ing. Dr.techn. Josef Eberhardsteiner

E202 - Institut für Mechanik der Werkstoffe und Strukturen

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Josef Fink

E212/1 - Institut für Tragkonstruktionen

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Andreas Kropik

E234/1 - Institut für interdisziplinäres Bauprozessmanagement

Universitätsdozenten/-innen und wissenschaftliche und

künstlerische Mitarbeiter/-innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian Schranz, MSc

E242 - EDV-Zentrum Bauingenieurwesen

Ao.Univ.Prof. Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Josef Michael Schopf

E230 - Institut für Verkehrswissenschaften

Ersatzmitglieder:

Assistant Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Iva Kovacic

E234 - Institut für interdisziplinäres Bauprozessmanagement

o.Univ.Prof.i.R. Projektass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Rainer Poisel

E220 - Institut für Geotechnik

Studierende:

Mitglieder:

Jacqueline Stalleker

Karina Schiefer

Ersatzmitglied:

Tamara Gonaus

In der konstituierenden Sitzung am 23. Jänner 2015 wurde Herr Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Christoph ACHAMMER zum Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

47. Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent

Der Vizerektor für Lehre hat auf Grund des Beschlusses der gemäß § 103 Abs. 7 UG eingesetzten Habilitationskommission mit Bescheid vom 29. Jänner 2015 Herrn Mag.rer.soc.oec. Alexander Hamedinger

die Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach "Stadt- und Regionalsoziologie (urban sociology)" verliehen. Gemäß § 22 Abs. 1 Z 7 UG i.V.m. der Geschäftsordnung des Rektorats hat die Rektorin die Zuordnung von Herrn Privatdozent Mag. Dr. Hamedinger zum Department für Raumplanung (E 280) verfügt.

Der Vizerektor für Lehre:
Dr. A. P r e c h t l

48. Ausschreibung von Leistungsstipendien gemäß § 57 des Studienförderungsgesetzes für das Studienjahr 2014/15

Leistungsstipendien dienen zur Anerkennung hervorragender Studienleistungen in einem Studienjahr

1.) Antragsteller/in ist der/die Studierende:

Mögliche Höhe des Leistungsstipendiums: 750,- Euro bis 1.500,-- Euro

2.) Abgabetermin für alle Fakultäten: 15. Oktober 2015

3.) Abgabeorte:

a) **Dekanatszentrum Karlsplatz**

- Fakultät für Architektur und Raumplanung:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr, Donnerstag: 15.00 bis 16.00 Uhr

- Fakultät für Bauingenieurwesen:

Montag bis Donnerstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Mittwoch auch 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

b) **Dekanatszentrum Getreidemarkt**

- Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften:

Montag bis Donnerstag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

- Fakultät für Technische Chemie:

Montag bis Donnerstag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

c) **Dekanatszentrum Freihaus**

- Fakultät für Physik:

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und

Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr

- Fakultät für Mathematik und Geoinformation:

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und

Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr

d) **Dekanatszentrum Erzherzog Johann-Platz**

- Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik:

Montag bis Freitag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, sowie Donnerstag auch 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr

- Fakultät für Informatik:

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, sowie Donnerstag 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr

4.) Voraussetzungen (durch geeignete Belege nachzuweisen)

- Bewerbung des/der Studierenden

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Gleichstellung gemäß § 4 StudFG

- die Einhaltung der Anspruchsdauer (§ 18) des jeweiligen Studienabschnittes unter Berücksichtigung allfälliger wichtiger Gründe (§ 19)

- ein Notendurchschnitt der zur Beurteilung herangezogener Prüfungen, Lehrveranstaltungen und

wissenschaftlichen Arbeiten von nicht schlechter als 2,0 (Fakultäten für Physik und Technische Chemie: 1,5;

Fakultät für Mathematik und Geoinformation: 1,4, Fakultät für Informatik: < 1,6)

und

- die Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen.

HINWEISE:

1.) Informationen an den Dekanaten

2.) Es besteht kein Rechtsanspruch auf Zuerkennung eines Stipendiums!

3.) Die Verleihung erfolgt durch die/den Studiendekan/in.

Die Studiendekane:
Dr. G. K a r i g l

Dr. R. W e b e r
Dr. H. L e e b
Dr. P. G ä r t n e r
Dr. U. E g l y
Dr. H. T e l l i o g l u
Dr. A. K o l b i t s c h
Dr. C. K ü h n
Dr. A. K a n o n i e r
Dr. K. M a t y a s
Dr. G. S t r a s s e r
Dr. H. H o f b a u e r
Dr. P h. T h u r n e r

49. Ausschreibung von Fortbildungsstipendien 2015

Stipendien für Fortbildungsveranstaltungen an der Fakultät für Bauingenieurwesen

An der Fakultät für Bauingenieurwesen der TU Wien werden zur Förderung von Studierenden und Absolventen/-innen Stipendien für die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen der Fakultät vergeben. Den Studierenden und jungen Absolventen/-innen soll damit eine Möglichkeit für eine Zusatzqualifikation noch kurz vor bzw. kurz nach dem Abschluss des Studiums geboten werden.

Bewerberkreis:

- Studierende der Masterstudien Bauingenieurwesen der TU Wien,
- Absolventen/-innen der Fakultät für Bauingenieurwesen der TU Wien (der Studienabschluss darf bei Bewerbungsschluss nicht länger als 24 Monate zurück liegen).

Bewerbungen sind bis zum 30.03.2015 mit folgenden Unterlagen per E-Mail an ramona.schneider@tuwien.ac.at zu senden:

- Bewerbungsformular mit der Angabe des gewünschten Seminars
- Lebenslauf
- Sammelzeugnis
- Diplomprüfungszeugnis/ Rigorosenzeugnis
- Motivationsschreiben mit einer Begründung für die Bewerbung und den erwarteten Nutzen des Seminars

Die Stipendiaten/-innen werden von einer Jury aus dem Kreis der Bewerber/-innen ausgewählt. Die Bewerber/-innen werden schriftlich verständigt. Es besteht kein Rechtsanspruch auf den Erhalt eines Stipendiums.

Für Rückfragen zum Stipendium wenden Sie sich bitte an Frau Schneider-Lauscher, ramona.schneider@tuwien.ac.at, Tel: 01-58801-20010.

Anhänge:

[Bewerbungsformular-Fortbildungsstipendien2015.pdf](#)

50. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanatszentrum Karlsplatz (E 401): Herr Georg Penthor Tel.: 58801-25005 (Fak. f. Architektur u. Raumplanung) Koordinatorin Frau Ramona Schneider-Lauscher Tel.: 58801-20010 (Fak. f. Bauingenieurwesen)

Dekanatszentrum Getreidemarkt (E 402): Koordinatorin Frau Renee Hrbek Tel.: 58801-30013 (Fak. f. Maschinenwesen und Betriebswissenschaften)

Koordinator Herr Martin Hensler Tel.: 58801-15001 (Fak. f. Technische Chemie)

Dekanatszentrum Freihaus (E 403):

Frau Angela Pecinovsky Tel.: 58801-10004 (Fak. f. Mathematik u. Geoinformation und Fak. f. Physik)

Dekanatszentrum Erzherzog Johann-Platz (E 404):

Frau Dietlinde Egger Tel.: 58801-35001 (Fak. f. Elektrotechnik u. Informationstechnik) Frau Marion

Breitenfelder Tel.: 58801-18002 (Fak. f. Informatik)

Ansprechperson an der HTU: Frau Manuela Binder Tel.: 58801-49501

50.1. Forschungspreise des Landes Steiermark - Ausschreibung

Das Land Steiermark schreibt einen

Forschungspreis für Wissenschaft und Forschung

Förderungspreis für Wissenschaft und Forschung

Erzherzog-Johann-Forschungspreis aus.

Die Preise sind mit je EUR 12.000,- dotiert und für hervorragende Leistungen auf allen Gebieten der wissenschaftlichen Forschung gedacht.

Einreichfrist: 13. Mai 2015 beim Amt der Steiermärkischen Landesregierung

Informationen unter: <http://www.verwaltung.steiermark.at/cms/ziel/74836675/DE>

bzw. im Anhang

Anhänge:

[PlakatFP2015.pdf](#)

50.2. Staatspreis Mobilität 2015

Der Staatspreis Mobilität ist die höchste Auszeichnung, die der Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie an österreichische Unternehmen und Institutionen verleiht.

Informationen unter: www.bmvit.gv.at/staatspreis

51. Ausschreibung freier Stellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter unter +43 (1) 548801 44050 oder gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at.

51.1. Doktoratskolleg an der TU Wien

51.1.1. Zur Unterstützung der Heranbildung exzellenten wissenschaftlichen Nachwuchses wird an der Technischen Universität Wien im Studienjahr 2015/16 ein weiteres strukturiertes Doktoratskolleg (DK) mit einer Laufzeit von drei Jahren eingerichtet. Das Doktoratskolleg dient auch der Steigerung des Frauenanteils in der Doktoratsausbildung. Das Absolvieren des DK soll den Studierenden im Rahmen ihres Doktoratsstudiums

- enge Anbindung an international ausgewiesene Spitzenforschung
- organisierte, intensive Betreuung

- disziplinübergreifende Ausbildung
- Training von Teamfähigkeit
- nationale und internationale Vernetzung
- Einbindung in den universitären Wissenschaftsbetrieb
- Erwerb von über den Wissenschaftsbereich hinausreichenden, berufsrelevanten Zusatzqualifikationen (Projektmanagement, Kommunikationstechniken, Führungsqualifikationen u. dgl.)

garantieren. Ein Ausbildungscurriculum, das diese Ansprüche erfüllt, ist auszuarbeiten.

Das einzurichtende Doktoratskolleg besteht aus jeweils 5 bis 10 Betreuenden (Faculty) und 7 bis 10 Studierenden (Kollegiaten), wobei maximal 5 der Kollegiaten männlich sein dürfen. Jedes Mitglied der Faculty hat ein oder zwei Kollegiaten zu betreuen. Die Technische Universität Wien unterstützt die Kollegiaten durch eine Anstellung über drei Jahre mit 25 Wochenstunden, dotiert mit einem Einstiegsgehalt von 1.664,31 Euro pro Monat (brutto, 14-mal). Eine Zusatzfinanzierung über Drittmittel ist ausdrücklich erwünscht. Die Kollegiatenstellen müssen ausgeschrieben werden.

Den Antrag für die Einrichtung eines Doktoratskollegs richten Sie bitte bis zum 29.05.2015 in elektronischer Form an den Vizerektor für Lehre. Eine geeignete Information der betroffenen Dekane wird empfohlen. Der Antrag soll mindestens enthalten:

- Titel des DK und Beschreibung eines mittelfristig angelegten, klar definierten Forschungszusammenhangs, auf den das DK aufbaut
- Nominierung der Faculty (5 bis 10 Personen), daraus eines wissenschaftlichen Leiters /einer wissenschaftlichen Leiterin (Der/Die wissenschaftliche Leiter/in ist für die ordnungsgemäße Durchführung und die Qualität des DK verantwortlich und hat dem Rektorat jährlich zu berichten)
- Zusammenwirken der Teilbereiche des DK im Rahmen des Ausbildungscurriculums im Sinn der genannten Ziele (Mehrwert gegenüber einem Doktoratsstudium in Form der Einzelbetreuung)
- Kriterien für die Qualifikation und die Beschreibung des Verfahrens für die Auswahl der Kollegiaten (Ausschreibung, schriftliche Bewerbung, Bewerbungsgespräch)
- Beschreibung des Qualifikationsprofils der Absolventen
- Programm zum Erwerb von berufsrelevanten Zusatzqualifikationen in gemeinsamen Veranstaltungen
- Kriterien für den Abschluss der Dissertation

Die Vergabe des Doktoratskollegs erfolgt durch das Rektorat nach einer Präsentation durch den wissenschaftlichen Leiter/die wissenschaftliche Leiterin vor der Universitätsleitung.

Kriterien für die Vergabe sind:

- der wissenschaftliche Anspruch (Anbindung an die international ausgewiesene Spitzenforschung, Zielsetzungen, wissenschaftliche Positionierung),
- der zu erwartende Mehrwert gegenüber Einzelbetreuung (intensive Betreuung, disziplinübergreifende Ausbildung, Training von Teamfähigkeit, nationale und internationale Vernetzung, Zusammenwirken der Teilbereiche im Curriculum),
- die Qualität der vorgelegten Planung (Beschreibung eines mittelfristig angelegten und klar definierten Forschungszusammenhangs, Kriterien für die Qualifikation und die Auswahl der Kollegiaten, Qualifikationsprofil der Absolventen, Programm zum Erwerb berufsrelevanter Zusatzqualifikationen, Kriterien für den Abschluss der Dissertation) und
- die Positionierung im strategischen Forschungskonzept der TU Wien (Bezug zu den gesamtuniversitären Forschungsschwerpunkten).

Die Vergabeentscheidung ist bis Anfang Juli 2015 zu erwarten. Beginnend mit August 2015 kann dann die Ausschreibung der Kollegiatenstellen vorgenommen werden. Für die Konstituierung der Kollegs (Einstellung der Kollegiaten) ist der Zeitraum vom 01.10.2015 bis zum 31.03.2016 vorgesehen. Aus der Zuerkennung eines Doktoratskollegs ist kein Anspruch auf eine zusätzliche räumliche Ausstattung ableitbar.

Der Vizerektor für Lehre:

Dr. A. P r e c h t l

Der Vizerektor für Forschung:

Dr. J. F r ö h l i c h

51.2. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

51.2.1. Eine Stelle für eine/n vollbeschäftigte/n Assistenten/in (40 Wochenstunden) am Institut für Stochastik und Wirtschaftsmathematik, Fachbereich Operations Research und Kontrollsysteme, voraussichtliche ab 1. August 2015 für die Dauer von 6 Jahren, Gehaltsgruppe B1.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 3.546,- (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

Einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Mathematik

Sonstige Kenntnisse:

Erwünschte Qualifikationen:

Erfahrung in der Theorie und numerischen Methoden der Optimierung, Differentialgleichungen, optimalen Kontrolle und Differentialspiele.

Die/der erfolgreiche KandidatIn wird aktiv an den Forschungsagenden des Institutes in den oben genannten Bereichen teilnehmen und muss bereit sein, in angewandten Projekten aus verschiedenen Bereichen des Operations Research mitzuarbeiten.

Bewerbungsfrist: bis 15. Mai 2015

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an elisabeth.karner@tuwien.ac.at.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

51.3. Fakultät für Physik

51.3.1. Am Atominstitut ist ab April folgende Stelle zu besetzen:

ElektronikerIn (Vollzeit)

(Kennzahl 141/05-01/2015)

Ihre Aufgaben:

- Selbstständige Entwicklung und Herstellung von analogen und digitalen Schaltungen
- Mechanische und elektronische Fertigung von Geräten
- Design und Simulation von elektronische Schaltungen
- Möglichkeit zur Programmierung von Mikrocontrollern und FPGA's

Ihr Profil:

- Abgeschlossene technische Ausbildung (HTL oder vergleichbare)
- Selbständige und genaue Arbeitsweise
- Englischkenntnisse sind erwünscht

Wir bieten:

- Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
- Sichere Dauerstelle in einem anspruchsvollen und sich stetig weiter entwickelnden sowie innovativen Umfeld
- Breites internes Aus- und Weiterbildungsangebot

Die Entlohnung erfolgt nach dem KV-Mindestentgelt der Verwendungsgruppe IIb gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt mind. EUR 1.779,90. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten werden angerechnet. Wenn diese Tätigkeit Sie anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Gehaltsvorstellung) bis 25.03.2015 per Email an

tu-jobs@tuwien.ac.at, z.H. Mag. Kerstin Jagsits. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt Position und Kennzahl an!

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und

Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

51.4. Fakultät für Technische Chemie

51.4.1. Eine Stelle für eine/n Studienassistenten/in (20 Wochenstunden) am Institut für Angewandte Synthesechemie

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 948,80 (14x jährlich).

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium

Befristung:max. 6 Monate, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

Vertiefende Studienausbildung in organischer Synthesechemie, im Speziellen in der Synthese von Metaboliten von Dopingsubstanzen auf Steroidbasis; Erfahrung in der Betreuung von Studierenden im Syntheselabor; ohne Studienabschluss

Bewerbungsfrist:bis 25. März 2015

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: Institut für Angewandte Synthesechemie, Getreidemarkt 9/163, 1060 Wien

Mailadresse für Bewerbungen: office@ias.tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

51.5. Fakultät für Bauingenieurwesen

51.6.1. Eine Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (20 Wochenstunden) am Institut für Hochbau und Technologie, Fachbereich Hochbaukonstruktionen und Gebäudeerhaltung, voraussichtlich ab 1. April 2015 bis 31. März 2016, Gehaltsgruppe B1.

(Wiederholung der Ausschreibung vom 21. Jänner 2015)

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 1.773,- (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Physik oder Bauingenieurwesen, einschlägige Laborerfahrung erforderlich.

Sonstige Kenntnisse:

Umfangreiche Erfahrung im Laborbereich mit Schwerpunkt Bruchmechanik sowie fundierte Kenntnisse der Messtechnik (inkl. Schallemission) und baustoffspezifischen Materialwissenschaften. Selbständige Akquisition und Abwicklung von Auftrag- und Forschungsförderungsprojekten wird ebenfalls erwartet. Die wissenschaftlichen Fähigkeiten sind vor allem mit einer entsprechenden facheinschlägigen Publikations- bzw. Projektliste zu untermauern.

Bewerbungsfrist: bis 25. März 2015

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien,

Onlinebewerbungen an thomas.prager@tuwien.ac.at.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

51.6. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

51.7.1. Eine Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (30 Wochenstunden) am Institut für Mikroelektronik, voraussichtlich ab 1. Mai 2015 für die Dauer von 3 Jahren, Gehaltsgruppe B1.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 1.997,20 (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Mathematik, Informatik oder Elektrotechnik bzw. gleichwertiges Studium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

- Fortgeschrittene Kenntnisse in C++, insbesondere der Template-Metaprogrammierung.
- Vertrautheit mit Algorithmen und Datenstrukturen für wissenschaftliches Rechnen.

- Erfahrung mit hardware-naher Programmierung, vor allem mit der Programmierung von Grafikprozessoren, erwünscht.

Bewerbungsfrist: bis 25. März 2015

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien oder per Mail an manuela.reinharder@tuwien.ac.at mit den üblichen Bewerbungsunterlagen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

* [Bewerbungsformular-Fortbildungsstipendien2015.pdf](#)

* [PlakatFP2015.pdf](#)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien
Redaktion: A Angelika Kober
Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13
Redaktionsschluss: jeweils M Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr